Pfarrei
HEILIG GEIST

ST. REMIGIUS Diedesfeld • ST. MICHAEL Duttweiler •
ST. PETER & PAUL Geinsheim • ST. JAKOBUS Hambach
• HEILIG KREUZ Lachen-Speyerdorf • ST. PIUS Neustadt •

Pfarrblatt September 2016

Die Kirche hat den Auftrag,
die Barmherzigkeit Gottes,
das pulsierende Herz des Evangeliums,
zu verkünden.
Papst Franziskus

Vorwort

Das Heilige Jahr der Barmherzigkeit
Papst Franziskus hat das Heilige Jahr der Barmherzigkeit ausgerufen. Begonnen hat es am 8. Dezember 2015, am Hochfest der Erwählung Mariens, am 50. Jahrestag des Abschlusses des II. Vatikanischen Konzils. Es endet am Christkönigssonntag, 20. November 2016.
Im Zentrum des Evangeliums steht für Papst Franziskus die Botschaft von der Barmherzigkeit. Schon als Bischof lautete sein Wahlspruch „Miserando atque eligendo“ (Indem er mit den Augen seiner Barmherzigkeit auf mich geschaut hat, hat er mich erwählt). Das Thema der Barmherzigkeit ist zum Schlüsselwort seines Pontifikats geworden, das er vom ersten Tag an in zahllosen Ansprachen aufgreift.
Mit dem Leitmotiv Barmherzigkeit trifft Papst Franziskus unzählige Menschen innerhalb wie außerhalb der Kirche ins Herz. Denn wer von uns wäre nicht auf einen barmherzigen Gott und auf barmherzige Mitmenschen angewiesen?
Das Schreiben von Papst Franziskus zum Heiligen Jahr beginnt mit den Sätzen: „Jesus Christus ist das Antlitz der Barmherzigkeit des Vaters. Das Geheimnis des christlichen Glaubens scheint in diesem Satz auf den Punkt gebracht zu sein. In Jesus von Nazareth ist die Barmherzigkeit des Vaters lebendig und sichtbar geworden und hat ihren Höhepunkt gefunden … Jesus von Nazareth ist es, der durch seine Worte und Werke und durch sein ganzes Dasein die Barmherzigkeit Gottes offenbart.

Barmherzigkeit ist ein zentrales biblisches Thema. Schon im Alten Testament ist Gott nicht nur der strafende und rächende Gott. Bei der Offenbarung an Mose heißt es: „Jahwe ist ein barmherziger und gnädiger Gott“ (Ex 34,6). Die Propheten und Psalmen wiederholen diese Aussage immer wieder: „Der Herr ist gnädig und barmherzig, langmütig und reich an Gnade (Ps 103,8; 111,4).

Von zentraler Bedeutung ist die Barmherzigkeit Gottes in der Botschaft Jesu. Denken wir nur an das Gleichnis vom barmherzigen Vater (Lk 15,11-32) oder an das Gleichnis vom barmherzigen Samariter (Lk 10, 25-37).

Das Handeln Gottes uns gegenüber kann nicht ohne Konsequenzen bleiben, in erster Linie hat es Konsequenzen für die Kirche. Papst Franziskus schreibt: „Der Tragebalken, der das Leben der Kirche stützt, ist die Barmherzigkeit. Ihr gesamtes pastorales Handeln sollte umgeben sein von der Zärtlichkeit, mit der sie sich an die Gläubigen wendet; ihre Verkündigung und ihr Zeugnis gegenüber der Welt können nicht ohne Barmherzigkeit geschehen. Die Glaubwürdigkeit der Kirche führt über den Weg der barmherzigen und mitleidenden Liebe“ (MV 10).

Umso mehr ergebe sich die Dringlichkeit, die Barmherzigkeit – „das pulsierende Herz des Evangeliums“ (MV 12) – in der Welt von heute zu verkünden und zu leben. Wörtlich: „Wo also die Kirche gegenwärtig ist, dort muss auch die Barmherzigkeit des Vaters sichtbar werden. In unseren Pfarreien, Gemeinschaften, Vereinigungen und Bewegungen, d. h. überall wo Christen sind, muss ein jeder Oasen der Barmherzigkeit vorfinden können (MV 12).
Das Hl. Jahr der Barmherzigkeit steht unter dem Leitwort „Barmherzig wie der Vater“ – nach dem Wort Jesu „Seid barmherzig, wie es auch euer Vater ist“ (Lk 6,36). Es ist eigentlich ein Lebensprogramm. Es geht darum, die Barmherzigkeit zu leben. Dazu müssen wir zunächst auf das Wort Gottes hören, es meditieren. Die Barmherzigkeit Gottes betrachten, sie uns aneignen und zum eigenen Lebensstil werden lassen (MV 13). Öffnen wir unsere Augen, um das Elend dieser Welt zu sehen, die Wunden so vieler Brüder und Schwestern, die ihrer Würde beraubt sind. Fühlen wir uns herausgefordert, ihren Hilfeschrei zu hören“ (MV 15).
Der Wunsch von Papst Franziskus ist, dass die Christen neu und vertieft über die leiblichen und geistigen Werke der Barmherzigkeit nachdenken. „Das wird eine Form sein, unser Gewissen, das

gegenüber dem Drama der Armut oft eingeschlafen ist, wachzurütteln und immer mehr in die Herzmitte des Evangeliums vorzustoßen, in dem die Armen die Bevorzugten der göttlichen Barmherzigkeit sind“ (MV 15).

Manche fragen: „Warum heute ein Jubiläum der Barmherzigkeit begehen?“ Ganz einfach, weil die Kirche in dieser Zeit großer epochaler Veränderungen gerufen ist, die Zeichen der Gegenwart und Nähe Gottes vermehrt anzubieten. Dies ist nicht die Zeit für Ablenkung, sondern im Gegenteil um wachsam zu bleiben und in uns die Fähigkeit, auf das Wesentliche zu schauen, wieder zu erwecken. Es ist die Zeit für die Kirche, den Sinn des Auftrags wieder neu zu entdecken, den der Herr ihr am Ostertag anvertraut hat: Zeichen und Werkzeug der Barmherzigkeit des Vaters zu sein (vgl. Joh 20,21-23). Deswegen soll das Heilige Jahr den Wunsch lebendig halten, die vielen Zeichen der Zärtlichkeit begreifen zu können, die Gott der ganzen Welt anbietet, vor allem denen, die in Leid sind, die allein und verlassen und auch ohne Hoffnung sind, vom Vater Vergebung zu erlangen und sich von ihm geliebt zu wissen. Ein Heiliges Jahr, um in uns die Freude tiefer zu verspüren, dass wir von Jesus wieder gefunden wurden, der als Guter Hirt gekommen ist, uns zu suchen, weil wir uns verirrt hatten. Ein Jubiläum, um die Wärme seiner Liebe zu spüren, wenn er uns auf seine Schultern nimmt, um uns zum Haus des Vaters zurückzubringen. Ein Jahr, in dem wir vom Herrn Jesus berührt und von seiner Barmherzigkeit verwandelt werden, damit auch wir zu Zeugen der Barmherzigkeit werden.

Möge dieses Heilige Jahr uns persönlich und unsere ganze Gemeinde verwandeln, dass wünscht

Pater Gerd Hemken SCJ

GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR
September

Wir beten, dass im Zentrum der Gesellschaft die menschliche Person stehe – indem jeder sich für das Gemeinwohl einsetzt.

Wir beten für ein Bewusstsein für Mission bei allen Christen – gestärkt durch die Meditation des Evangeliums und die Sakramente.

Gottesdienste

Donnerstag 01.09.2016

08:15 **Diedesfeld** - Ökumenischer Schulgottesdienst der Brüder-Grimm-Schule - *Pfarrer Paul*

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:00 **Lachen-Speyerdorf** - Rosenkranz

18:30 **Lachen-Speyerdorf** - Hl. Messe als Dankamt für Familie Schwarz
Pater Hemken SCJ

Freitag 02.09.2016 – Herz-Jesu-Freitag

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

17:30 **Geinsheim** - Stille Anbetung
Pfarrer Paul

18:30 **Geinsheim** - Hl. Messe
Pfarrer Paul

Samstag 03.09.2016

10:30 **Lachen-Speyerdorf** - Hl. Messe als Dankamt zur Diamantenen Hochzeit von Gottfriede und Friedrich Schwarz
Pfr. Böckel

14:00 **Diedesfeld** - Trauung des Brautpaares Madelaine Prantl und Dominik Rocker und Taufe des Kindes Johannes
Pater Knapp

18:00 **Lachen-Speyerdorf** - Die hl. Messe entfällt aufgrund der Pfarreiwallfahrt nach Köln! Herzlich laden wir Sie zur Taizemesse ins Herz Jesu Kloster um 18.00 Uhr ein!

18:00 **Hambach** - Die hl. Messe entfällt aufgrund der Pfarreiwallfahrt nach Köln! Herzlich laden wir Sie zur Taizemesse ins Herz Jesu Kloster um 18.00 Uhr ein!

Sonntag 04.09.2016 - 23. Sonntag im Jahreskreis

Lesung 1: Weish 9,13-19; Lesung 2: Phlm 9b-10.12-17; Evangelium: Lk 14,25-33

Kollekte für die Pfarrgemeinde

09:30 Geinsheim - Hl. Messe
Pater Hemken SCJ
monatliche Kollekte für Unterhalt des Pfarrer-Nardini-Heims

09:30 **Diedesfeld** - Hl. Messe als Amt für Ernst und Norbert Hanß; Irmgard Maillard, Tochter Christiane, Enkelin Miriam und Schwester Elisabeth Moser; 1. Jahrgedächtnis für Eberhard Boschert und Verstorbene der Familien Bischoff und Boschert; Maria und Willi Schackert, Elfriede und Richard Menz
Pfarrer Paul
monatliche Kollekte für unser Pfarrheim

11:00 **Duttweiler** - Hl. Messe als Amt für Kurt Braun; TOGO-Sammlung - *Pater Hemken SCJ*

11:00 **Neustadt St. Pius** - Hl. Messe als Amt für die Pfarrei
Pater Naveen SCJ
Kollekte für den Unterhalt von Kirche und Pfarrheim

18:00 **Geinsheim** - Andacht

Montag 05.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:30 **Duttweiler** - Hl. Messe als Amt für Irmgard Reither
Pater Hemken SCJ

Dienstag 06.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:00 **Geinsheim** - Rosenkranz

18:30 **Lachen-Speyerdorf** - Wort-Gottes-Feier mit Gebet und Opfer für Priesterberufe

18:30 **Geinsheim** - Hl. Messe als Stiftamt für Familie Funk und Anna Schirmbeck
Pfarrer Heintz

Mittwoch 07.09.2016

18:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:30 **Diedesfeld** - Hl. Messe mitgestaltet vom Gesangverein Diedesfeld als 2. Sterbeamt für Gretel Hanß; für Verstorbene der Familien Dengel und Corbet
Pfarrer Paul

Donnerstag 08.09.2016 – Fest Mariä Geburt

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

17:45 **Hambach** - Rosenkranz

18:30 **Hambach** - Hl. Messe als Stiftmesse für Lebende und Verstorbene der Familie August Glaser - *Pater Naveen SCJ*

Freitag 09.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:00 **Geinsheim** - Rosenkranz

Samstag 10.09.2016

14:30 **Diedesfeld** - Trauung des Brautpaares Eva-Maria und Daniel Ziegert
Pfarrer Paul

18:00 **Lachen-Speyerdorf** - Hl. Messe als Jahrgedächtnis für Theresa Stangl
Pfarrer Paul

18:00 **Hambach** - Hl. Messe für Familie Emil Metzger und Angehörige; 2. Sterbeamt für Ludwig Kost; 2. Sterbeamt für Hildegard Knoll
Pater Naveen SCJ

Sonntag 11.09.2016 - 24. Sonntag im Jahreskreis

Lesung 1: Ex32, 7-11.13-14; Lesung 2: 1 Tim 1,12-17; Evangelium: Lk 15, 1-32

Kollekte für die kirchliche Medienarbeit

09:30 **Geinsheim** - Hl. Messe Amt für Erna und Philipp Appel mit Sohn Oskar und Hildegard und August Daniel; Amt für Karl Weisbrod, Johannes und Katharina Weisbrod und Angehörige und Emil und Elisabeth Schwarz und Angehörige; Kinderwortgottesdienst im Singstundensaal
Pfarrer Paul

09:30 **Diedesfeld** - Hl. Messe als Amt für Ernst und Lieselotte Haßlocher; Mathilde und Alois Stortz und Angehörige; Paula und Walter Weintz und verstorbene Angehörige
Pater Naveen SCJ

11:00 **Duttweiler** - Hl. Messe als Amt für die Pfarrei
Pfarrer Paul

11:00 **Neustadt St. Pius** - Hl. Messe als Amt. Feier des Patroziniums; mitgestaltet von Jucopius. Im Anschluss freuen wir uns auf ein Zusammensein auf dem Vorplatz der Kirche.
Pater Naveen SCJ

18:00 **Geinsheim** - Andacht

18:00 **Diedesfeld** - Evangelischer Gottesdienst in der Kirche

---

Montag 12.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

Dienstag 13.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:00 **Geinsheim** - Fatimarosenkranz

18:30 **Geinsheim** - Hl. Messe als Amt für Rudolf Kästel, Tochter Petra und verstorbene Angehörige; Otto und Theresia Röther
Pfarrer Heintz

Mittwoch 14.09.2016 - Kreuzerhöhung

09:00 **Neustadt St. Pius** - Hl. Messe als monatliche Frauenmesse - am Fest Kreuzerhöhung für Sr. Clementa Hartard
Pfarrer Paul

15:15 **Lachen-Speyerdorf** - Wortgottesfeier im Seniorenheim "Haardtblick" - *Pater Naveen SCJ*

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

Donnerstag 15.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:00 **Lachen-Speyerdorf** - Rosenkranz

18:30 **Lachen-Speyerdorf** - Hl. Messe - *Pater Naveen SCJ*

Freitag 16.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:00 **Geinsheim** - Rosenkranz

18:30 **Geinsheim** - Hl. Messe alsAmt für Hermann Häußler und zu Ehren der Mutter Gottes und des Heiligen Josef
Pfarrer Paul

Samstag 17.09.2016

14:00 **Hambach** - Trauung des Brautpaares Ina Brötzmann und Thomas Ohly
Pater Andreas Leblang SJ

18:00 **Lachen-Speyerdorf** - Heilige Messe als Familiengottesdienst zum Pfarrfest, mitgestaltet vom Kirchenchor und der Tanzgruppe Ho'omana O Pu'uwai aus Hawaii
Pfarrer Paul

18:00 **Hambach** - Hl. Messe als Stiftamt für Familie Jakob Julier; Amt für Eheleute Agnes und Aloys Müller; 1. Sterbeamt für Heinrich Scharfenberger; mitgestaltet vom Singverein Hambach
Pater Naveen SCJ

Sonntag 18.09.2016 - 25. Sonntag im Jahreskreis

Lesung 1: Am 8, 4-7; Lesung 2: 1 Tim 2,1-8; Evangelium: Lk 16, 1-13

Kollekte für die Jahreskampagne des Caritasverbandes

09:30 **Geinsheim** - Hl. Messe als Amt für die Pfarrei
Pater Naveen SCJ

09:30 **Diedesfeld** - Hl. Messe als 2. Sterbeamt für Ludwig Müller
Pfarrer Paul

11:00 **Duttweiler** - Hl. Messe mit Ministrantenaufnahme
Pater Naveen SCJ

11:00 **Neustadt St. Pius** - Hl. Messe mit Ministrantenaufnahme
Pfarrer Paul

18:00 **Geinsheim** - Abendlob mit der hawaiianischen Tanzgruppe

Ho'omana O Pu'uwai & dem Chor Vocal Spirit
Pfarrer Paul

Montag 19.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:30 **Duttweiler** - Hl. Messe als Amt für Kurt Adam; Amt für Edith Breitling
Pfarrer Paul

Dienstag 20.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:00 **Geinsheim** - Rosenkranz

18:30 **Geinsheim** - Hl. Messe
Pfarrer Heintz

Mittwoch 21.09.2016

18:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:30 **Diedesfeld** - Hl. Messe als Jahrgedächtnis für Anna Junker und Verstorbene der Familien Schwarz und Junker; Stiftmesse für Ehepaar Heinrich und Appollonia Frühbis
Pater Naveen SCJ

Donnerstag 22.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

17:45 **Hambach** - Rosenkranz

18:30 **Hambach** - Hl. Messe als Stiftmesse für einen verstorbenen Priester
Pater Naveen SCJ

Freitag 23.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:00 **Geinsheim** - Rosenkranz

18:30 **Geinsheim** - Ökumenischer Gottesdienst mit unseren Gästen aus Hawai
Pfarrer Paul & Pfarrerin Horak-Werz

Samstag 24.09.2016

14:30 **Diedesfeld** - Taufe des Kindes Quentin Rafael Fischer
Pater Naveen SCJ

18:00 **Lachen-Speyerdorf** - Hl. Messe mit Ministrantenaufnahme Jahrgedächtnis für Erika Uhl
Pfarrer Paul

18:00 **Hambach** - Hl. Messe als Amt für die Pfarrei
Pater Naveen SCJ
monatliche Kollekte für Unterhalt von Kirche und Pfarrheim

Sonntag 25.09.2016 - 26. Sonntag im Jahreskreis

Lesung 1: Am 6,1a.4-7; Lesung 2: 1 Tim 6,11-16; Evangelium: Lk 16,19-31

Kollekte für die Pfarrgemeinde

09:30 **Geinsheim** - Hl. Messe mit Ministrantenaufnahme als Amt für Eduard und Katharina Schneider, Sohn Oswald Schmaus und verstorbene Angehörige; Amt für Robert Röther; Amt für Johannes und Katharina Appel, geb. Ramsel und Angehörige, Otto und Helene Bockmayer und Angehörige
Pfarrer Paul

09:30 **Diedesfeld** - Hl. Messe mit Ministrantenaufnahme als Amt für Elisabeth, Alfred und Karl-Heinz Braun; für Gertrud Oberhofer, Renate Schleifer und Angehörige und nach Meinung
Pater Hemken SCJ

11:00 **Duttweiler** - Hl. Messe als Amt für Familien Mohr und Gutting
Pater Hemken SCJ

11:00 **Neustadt St. Pius** - Hl. Messe als Amt
Pater Naveen SCJ

18:00 **Geinsheim** - Andacht

Montag 26.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

Dienstag 27.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:00 **Geinsheim** - Rosenkranz

18:30 **Geinsheim** - Hl. Messe
Pfarrer Heintz

Mittwoch 28.09.2016

09:00 **Neustadt St. Pius** - Hl. Messe
Pfarrer Paul

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

Donnerstag 29.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:00 **Lachen-Speyerdorf** - Rosenkranz

18:30 **Lachen-Speyerdorf** - Hl. Messe
Pater Hemken SCJ

Freitag 30.09.2016

17:00 **Diedesfeld** - Rosenkranz

18:00 **Geinsheim** - Rosenkranz

18:30 **Geinsheim** - Hl. Messe
Pater Naveen SCJ

Aus der Pfarrei

Redaktionsschluss Pfarrblatt

Beiträge und Messbestellungen für das Pfarrblatt **Oktober** müssen bis spätestens **10. September** vorliegen.

Hauskommunion im Monat September

- **am Donnerstag, 01. September**
  - Hambach Nord ab 14:00 Uhr (Pater Naveen SCJ)
  - Geinsheim: Donnerstag ab 09:00 Uhr (Frau Heintz / Pfr. Heintz)
- **am Freitag, 02. September**
  - Lachen-Speyerdorf ab 09:00 Uhr (Pater Hemken SCJ)
  - Diedesfeld Oberdorf ab 09:00 Uhr (Herr Westermeyer)
  - Diedesfeld Unterdorf ab 09:00 Uhr (Pfarrer Böckel)
  - Neustadt ab 09:00 Uhr (Pater Kmiecz SCJ)
  - Hambach Süd ab 09:00 Uhr (Pater Naveen SCJ)
  - Duttweiler ab 09:00 Uhr (Frau Großhans)
  - Geinsheim: Freitag, ab 09:00 Uhr (Pfr. Heintz, Frau Treml)

Pfarreiwallfahrt nach Köln

Am 3. September 2016 findet unsere große Pfarreiwallfahrt nach Köln statt. 440 Personen werden daran teilnehmen.

Damit alles reibungslos verläuft, wird gebeten, am Morgen pünktlich um 6:45 Uhr an den Abfahrtsorten zu sein. In Diedesfeld fährt der Bus **nicht** am Rathaus, sondern an der Festhalle ab. Alle werden gebeten, den Brief mitzubringen, auf dem die Busnummer geschrieben steht. Die Messdiener, die im Kölner Dom ministrieren wollen, werden gebeten, ihr Messdienergewand mitzunehmen.

Für alle, die im Festgottesdienst im Projektchor mitsingen, gibt es am 1. September um 20:00 Uhr eine Chorprobe in der Duttweiler Kirche.

Herzliche Grüße
P. Hemken SCJ

Erstkommunion 2017
In unserer Pfarrei Heilig Geist beginnt im Herbst wieder die Vorbereitung auf die Erstkommunion im Frühjahr 2017. Dazu sind Kinder, die im Schuljahr 2016/2017 die dritte Klasse besuchen, herzlich eingeladen.

Auf unserer Homepage: www.pfarrei-nw-heilig-geist.de finden Sie das Anmeldeformular:
Dort anklicken: Pfarrei, dann seelsorgliche Dienste, dann Erstkommunion.
Falls Ihr Kind nicht die dritte Klasse besucht, dennoch 2017 zur Erstkommunion gehen soll, sprechen Sie bitte mit Frau Kirsch, 06327 969012, E-Mail: margarita.kirsch@bistum-speyer.de

Erstkommunion wird gefeiert am

23. April 2017 in der **Gemeinde St. Peter und Paul, Geinsheim, und** in der **Gemeinde St. Pius, Neustadt mit St. Jakobus, Hambach**
07. Mai 2017 in der **Gemeinde St. Remigius, Diedesfeld, und** in der **Gemeinde Heilig Kreuz, Lachen-Speyerdorf mit St. Michael, Duttweiler**

An welchem Termin und Ort Ihr Kind zur Erstkommunion gehen wird, kreuzen Sie bitte auf der Anmeldung an.

Bei der Erstkommunionvorbereitung dürfen die Kinder erleben, wie schön es ist, an Jesus zu glauben und in der Gemeinschaft der Kirche zu leben. Vielleicht können Sie sich vorstellen, unter Anleitung eine kleine Gruppe zu begleiten.

Zu einem ersten Elternabend laden wir ein am:

Dienstag, 13.09.2016 um 19:30 Uhr im Pfarrheim St. Remigius, Neustadt-Diedesfeld, Remigiusstr. 8, für die Pfarreien St. Remigius, St. Pius und St. Jakobus

Mittwoch, 21.09.2016 um 19:30 Uhr im Pfarrheim Neustadt-Lachen-Speyerdorf, Goethestr. 23, für die Pfarreien Heilig-Kreuz, St. Michael und St. Peter und Paul

Sollten Sie an dem für Ihre Pfarrei vorgesehenen Termin verhindert sein, können Sie auch gerne den anderen Termin wahrnehmen.

Taufelternnachmittag im Pfarrer-Nardini-Heim in Geinsheim
Der Taufelternnachmittag findet am 17.09.2016 um 14:30 Uhr im Pfarrer-Nardini-Heim in Geinsheim statt.

Messdienerfreizeit 2016 - Thema: Reise durch Europa
Die diesjährige Messdienerfreizeit fand in der ersten Ferienwoche der Sommerferien in Rodalben statt. Dazu trafen sich die Messdiener und Betreuer aus unserer Pfarrei „Heilig Geist“ an der Kirche in Lachen-Speyerdorf, um pünktlich um 10 Uhr aufzubrechen. Als wir am PWV Hilschberghaus ankamen, wurden von Janina, Lea und Basti die

nötigen Unterlagen eingesammelt, während einige Messdiener das Gelände erkundigten. Danach wurde auf dem besagten Gelände ein Zimmersuchspiel von Benjamin, Dominic und Basti durchgeführt, dass auf unserem Thema beruhte. Nachdem die Zimmergenossen gefunden wurden, versammelten sich die Messdiener zu einem gemeinsamen Mittagessen, gekocht von Frau Schilling, Frau Sattler und Herr Sattler. Im Zeitraum von einer Stunde wurden dann die Zimmer bezogen. Zum Kennenlernen wurde der Nachmittag genutzt. Dazu boten Janina, Lara und Lea sog. Kennlernspiele an. Da das Wetter die ganze Woche mitspielte, waren die Spiele meist draußen durchzuführen. Sobald wir uns besser kennengelernt hatten, wurde zum Abendessen aufgetischt. Nach einer kurzen Pause veranstalteten Carmen und Dominic ein Quiz, ebenfalls bezogen auf Europa. Verabschiedet wurde dann der Tag in der Abendrunde, die Diakon Johannes Hellenbrand und Pfarrer Michael Paul jeden Abend abhielten. Mit Informationen gesegnet, machten wir uns auf den Weg in unsere Zimmer. Die Betreuer versammelten sich derweil, um den Tag Revue passieren zu lassen. Diakon Johannes Hellenbrand führte auch in diesem Jahr das Weckkommando an, das heißt, 7:30 Uhr wurde geweckt (Zitat Basti: „Sehr radikal“). Nach dem Frühstück bastelten die Betreuer mit den Messdienern in verschiedenen Workshops Spiele, die zum Zeitvertreib in Pausen dienen sollten. Als wir damit fertig waren, war es auch schon wieder Zeit zum Mittagessen. Nachdem wir alle wieder gestärkt waren, gab es noch eine kurze Pause, bevor wir zusammen zur Bärenhöhle losliefen. Noch motiviert und mit guter Laune ging es vom Haus erstmal durch den Wald. Irgendwann kamen dann die Fragen, wie lange es noch dauere und wann wir endlich da seien. Johannes versicherte uns, dass es nur eine kurze Strecke sei und wir höchstens eine halbe Stunde bräuchten. Nach einer Stunde sind wir dann wirklich an der Höhle

angekommen. Da es auch an diesem Tag sehr heiß war, gab es eine kleine Wasserschlacht zur Abkühlung. Zusammen mit einigen Betreuern konnten die Messdiener die Höhle erforschen. Nachdem sich alle ausgetobt hatten, machten wir uns auf den Rückweg und wurden am Hilschberghaus mit Wassermelone und Kuchen empfangen. Bis zum Abendessen war noch ein wenig Zeit, also konnten wir uns noch selbst beschäftigen. Später kamen die ehemaligen Messdiener Tobias Christmann und Benedikt Falkus, die uns nach dem Essen beim Errichten des Lagerfeuers unterstützten. Dazu wurde Stockbrot verzehrt und Lieder gesungen. In der anschließenden Abendrunde konnte jeder seiner Fürbitten und Wünsche im „Gummibärchen-Gebet“ äußern. Jede Farbe eines Gummibärchens bestimmte eine Fürbitte. Danach war der zweite Tag beendet. Gestärkt nach einem ausgewogenen Frühstück liefen wir ins Freibad, da diesmal die Messdiener in „Deutsche Bahn-Manier“ zu spät kamen und dadurch den Zug verpassten. Dort angekommen, verbrachten wir den Tag im Wasser. Besonders beliebt waren die Sprungtürme. Am Bahnhof angekommen mussten wir auf einen Zug warten, der vermeintlich nicht funktionsfähig war. Kurze Zeit später saßen wir im Zug und kamen mit Sonnenbrand zurück zur Herberge. Bevor es zum Abendessen ging, hatten wir noch kurz Zeit für uns, in der unter anderem Gemeinschaftsspiele gespielt wurden. Gekrönt wurde der Abend nach dem Essen mit dem Film „Willkommen bei den Sch’tis“, der auf sehr viel Begeisterung traf. Diakon Johannes Hellenbrand konnte an diesem Abend sogar die Abendrunde entbehren, da alle sehr kaputt schienen. Am nächsten Tag wurde nicht adäquat geweckt, da ein „Gammeltag“ anstand. Das heißt, dass wir die Möglichkeit hatten bis elf Uhr zu frühstücken. Endlich mal ausgeschlafen, ging es für uns zum ersten Mal auf einer Messdienerfreizeit zum Minigolfen. Beim Üben wurde einer unserer

Messdiener mit einem Schläger versehentlich am Kopf getroffen und bekam daraufhin ein Eis von der Besitzerin der Anlage spendiert. Beim Golfen wurden wir in Gruppen aufgeteilt, da man sonst pro Bahn zu lange brauchen würde. Das ging zu großer Verwunderung einem Rentner mit seinem Enkel zu langsam. Sehr unhöflich drängelte sich der Rentner vor eine unserer Gruppen. Da hatte er sich mit den falschen angelegt. Sofort stand ihm Tobias Noll gegenüber, dessen Schwester soeben von dem Rentner beleidigt wurde. Tobi wies ihn daraufhin zurecht, der Rentner versuchte mit frechen Sprüchen zu kontern, bekam aber offensichtlich Angst. Beim nächsten Zusammentreffen war es zum Pech des Mannes eine weitere Schwester von Tobias. Hier wurde er von der Gruppe zurechtgewiesen. In der abendlichen Betreuerrunde wurde über diese Begegnung viel debattiert und gelacht. Zitat Pfarrer Paul: „Ein Eis, ein Rentner und ein Mädelein, da musste wohl der Nolli sein. Er zeigte dem Rentner seine Grenzen klar, ach Minigolf ist wunderbar.“ Am Freitag bereitete unsere Gemeinschaft gemeinsam einen Gottesdienst auf einer Wiese hinter dem Haus vor. Dazu wurde ein Altar gebaut, geschmückt und Texte vorbereitet, die den Gottesdienst ein Thema geben sollten. Musikalisch untermalt wurde der Gottesdienst von Florian Mathäß an der Gitarre. Thema des Gottesdienst lautete „Freundschaft“. Nachdem wir unser letztes Mittagessen gemeinsam genossen hatten (Zitat Basti: „Essen ist immer gut“), wurde der Mittag mit einem Geländespiel abgedeckt, für das am Abend Preise für die Gewinner verteilt wurden. Hierzu wurden faire Gruppen eingeteilt. Vor der Abendrunde wurden dann nochmal witzige Spiele gespielt. In der darauffolgenden Abendrunde wurde nochmal das Thema beredet, was denn wirklich im Leben zähle. In der letzten Betreuerrunde saßen wir gemütlich beisammen, bis uns dann die Nachricht des Amoklaufs in München erreichte, die

uns sehr mitnahm. Nach den Nachrichten ging dann auch für uns Betreuer der Abend zu Ende. Samstags morgens wurden dann alle noch ein letztes Mal von Diakon Johannes Hellenbrand „sanft“ geweckt. Nach dem Frühstück wurden die Koffer gepackt und die Zimmer geräumt. Danach verabschiedeten wir uns herzlich und hofften, auf der nächsten Freizeit wieder zusammen zu sein.

Wir alle bedanken uns nochmals herzlich bei Frau Schilling, Frau Sattler und Herr Sattler für das gelungene Essen. Ein besonderer Dank gebührt Diakon Johannes Hellenbrand, da ohne ihn die Freizeit organisatorisch nicht möglich gewesen wäre und unserem saarländischen Pfarrer für sein Engagement. Diese Messdienerfreizeit wurde von einem neuen Betreuerteam geleitet, in dem nur Nicole Christmann schon einmal mitgewirkt hat. So waren es acht Messdiener, die sich vor der Freizeit mehrmals trafen, um die Freizeit zu gestalten. Dazu gehörten Carmen Becker, Lara Glas, Nicole Christmann, Janina Gutting, Lea Lechner, Dominic Holderle, Benjamin Keil und Bastian Bockmayer. Wir bedanken uns besonders bei den Messdienern, die uns so unterstützten, dass wir uns in unsrer Arbeit gestärkt fühlten. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen!

(Rentner sollen sich mit dieser Textpassage nicht angegriffen fühlen, zur Nachahmung wird nicht geraten)

Text: Lea Lechner und Bastian Bockmayer

Infos Diedesfeld – St. Remigius

„Gedächtnistraining“ für Jung und Alt, Frauen und Männer
Wir alle wünschen uns bis ins hohe Alter gesund und fit zu bleiben. Viele Menschen tun dafür einiges: sie treiben Sport, um Herz und Kreislauf zu stärken, sie ernähren sich gesund, um Diabetes zu vermeiden und gute Cholesterinwerte zu haben.

Viele scheuen sich aber, ihre geistige Fitness mit gezielten Übungen zu bewahren oder zu verbessern.Dabei bildet das menschliche Gehirn auch noch im hohen Alter Nervenzellen, die, wenn sie aktiviert werden, neue neuronale Verbindungen knüpfen, die dem altersbedingten geistigen Abbau entgegenwirken.

Am **Mittwoch, 07. September** beginnt der Kurs ***‚Gripsgymnastik‘*** mit Mechthild Böhmer, zertifizierte Gedächtnistrainerin, BVGT e.V. und Fachpräventologin geistige Fitness®.
An 8 Terminen sind Interessierte – *Frauen und Männer, Jung und Alt* - herzlich eingeladen, das Ganzheitliche Gedächtnistraining kennenzulernen. Ohne ‚schulischen‘ Druck wird mit viel Spaß das Gehirn auf Trab gebracht.
Lassen Sie sich von ihrem Gehirn überraschen!

Veranstalter: *kfd* St. Remigius Diedesfeld und Kath. Erwachsenenbildung Speyer.
Anmeldung erbeten **bis 02.09.2016** bei Frau Schwaab, 06321/33437 (spätestens bei Kursbeginn).
Teilnehmerzahl: Mind. 8, max. 12 Teilnehmer.
Kosten: 28 € für kfd und KDFB-Mitglieder, 32 € für Nichtmitglieder

Termine: Ab Mittwoch, 07.09.2016, 8 Termine jeweils von 10-11:30 Uhr im Pfarrheim Diedesfeld

Katholische öffentliche Bücherei Diedesfeld
Die **Gewinner der Sommerverlosung 2016** werden am **Mittwoch, 07.09.2016,** während der Ausleihzeit zwischen 16 und 17 Uhr gezogen. Wer nicht dabei sein kann und gewonnen hat, wird umgehend benachrichtigt.
Wir freuen uns auf viel Besuch während unserer ***Ausleihzeiten montags von 18-19 Uhr und mittwochs von 16-17 Uhr.*** Wir bieten weiter die Ausleihung von E-Books an: Anmeldung bei uns in der Bücherei im Pfarrhaus, Eingang Kreuzstraße.

Einladung zur Seniorenfahrt
Liebe Seniorinnen, liebe Senioren!
Herzliche Einladung zu unserer 6. Fahrt in diesem Jahr. Am **Dienstag, 13. September**, fahren wir nach Ettlingen. Bei einer Führung im Schloss sehen wir barocke Salons sowie eine Ausstellung mit Musikinstrumenten und Uhren. Anschließend Spaziergang durch den Rosengarten. Kaffee und Kuchen gibt es im "Alb-Cafe". Danach fahren wir weiter nach Impflingen. Abendessen im Lokal "Hoppeditzel". **Abfahrt** um **12:30 Uhr an der Festhalle**. (Bitte den neuen Abfahrtsort beachten.) Anmeldung bei Frau Rottmayer, Tel. 80513.

Remigius-Café
Unser Remigius-Cafe öffnet wieder seine Türen am Sonntag, dem **18.09.2016 von 14.30 – 17.00 Uhr.**
Die Bewirtung übernehmen die Eltern der Krabbelgruppe Diedesfeld. Der Erlös ist für anstehende Reparaturen unseres Pfarrheimes bestimmt. Wer

einen Kuchen backen möchte, melde sich bitte bei Frau Pezzetta, Tel. 06321/30978.

Gemeindeausschusssitzung Diedesfeld
Der Gemeindeausschuss Diedesfeld trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am 29.09.2016 um 20.00 Uhr.

Haushaltshilfe in Diedesfeld gesucht
Wir suchen eine nette und zuverlässige Haushaltshilfe für einen 4-Personen-Haushalt in Diedesfeld für 3-4 Stunden pro Woche. Tel.: 9986700

Foto: Karl-Heinz Lenzner

Infos Duttweiler – St. Michael

Vorankündigung des Geoßputzes unserer Kirche St.Michael
Zum jährlichen Großputz unserer Kirche am 22.10.16 sind vorab alle freiwilligen Helfer herzlich eingeladen.
Gemeinsam treffen wir uns ab 8 Uhr in der Sakristei.
Jede helfende Hand ist herzlich willkommen.

Im Voraus schon ein herzliches Dankeschön für Ihre Mithilfe.

Infos Geinsheim – St. Peter und Paul

Kfd Geinsheim - Frauenfrühstück

F R A U E N F R Ü H S T Ü C K AM 17. SEPTEMBER 2016

Wo: Pfarrer-Nardini-Heim, Blumenstraße 38
Referentin: Frau Gisela Kopetschny

Vortrag zum Thema: "LASSE LOS UND LEBE"

Anmeldung bis 12.09.2016 bei:
Gisela Groß, Tel: 06327-5468 oder
Eva-Maria König, Tel: 06327-5201

Kostenbeitrag:
Mitglieder: € 5,00
Nichtmitglieder: € 7,00

W I R F R E U E N A U F S I E !!

Kirche und Gesellschaft sind in Bewegung mit der kfd wird das erlebbar. Lassen Sie uns darüber reden, was das für junge wie ältere Frauen und für einen Verband wie die kfd bedeutet. Welche Herausforderungen sind für uns damit verbunden? Und wie erreichen wir, dass die Stimmen der Frauen in Kirche, Politik und Gesellschaft auch in Zukunft gehört werden? Diskutieren Sie mit! Gestalten Sie Kirche und Gesellschaft aktiv mit - aus Frauensicht!

Father Schneider und die Feierlichkeiten zum 225-jährigen Kirchenjubiläum am 1. Mai 2016 in Bally

Die Mission von Father Schneider und die Feierlichkeiten zum 225-jährigen Kirchenjubiläum am 1. Mai 2016 in Bally (USA)

In der Juni-Ausgabe des Pfarrbriefes hatten wir über unsere Reise nach Bally/USA anlässlich des 225-jährigen Kirchenjubiläums berichtet. Da es uns sehr wichtig ist, dass die Mission von Father Schneider aufrechterhalten wird, möchten wir Sie ganz herzlich zu einem Treffen

am Donnerstag, 29.09.2016
um 19:30 Uhr
im Pfarrer-Nardini-Heim

einladen.
Auch Sie werden von den Erlebnissen und den Erfahrungen, die wir vor Ort während der Feierlichkeiten zum 225-jährigen Kirchenjubiläum erfahren durften, genau so beeindruckt sein wie wir es waren.

Begleiten Sie uns „auf den Spuren von Father Schneider“.

Wir freuen uns auf Sie und diesen Abend!

Herzliche Grüße
Johannes Hellenbrand, Christa Kästel, Michaela Kästel und Petra Stahler

Infos Hambach – St. Jakobus

Sitzungstermine des Gemeindeausschusses St. Jakobus
Mittwoch, 07.9.2016 und Mittwoch, 02.11.2016, jeweils 20.00 Uhr im Pfarrhaus. Die Sitzungen sind öffentlich.
Falls unsere Gemeindemitglieder aus zeitlichen Gründen nicht dazu stoßen können, aber Anliegen haben, bitten wir darum sich an die gewählten Ausschussmitglieder zu wenden:

Hr. Werner Meisel, Tel.: 80202
Fr. Edith Bolz, Tel.: 30178
Fr. Anja Hauck, Tel: 9706233, ah-online@gmx.de
Hr. Stefan Gutting, Tel: 14367, info@argu-holzfachmarkt.de
Hr. Ton-Vinh Trinh-Do, Tel.: 34496, ton-vinh.trinh-do@caritas-speyer.de

Kath. öffentliche Bücherei
Öffnungszeiten der Kath. Bücherei St. Jakobus in Hambach:
So: 11.00 - 12.45 Uhr
Di: 17.00 - 19.00 Uhr
Do: 17.00 - 18.00 Uhr
http://www.buecherei-hambach.de
(Weinstraße 138)
Lesesommer
"Abenteuer beginnen im Kopf" - Eure Kath. öffentliche Bücherei nimmt teil an der Veranstaltung "Lesesommer Rheinland-Pfalz" vom 04. Juli bis 03. September 2016. Eine große Anzahl toller Neuerscheinungen wartet darauf, von euch verschlungen zu werden.

Für alle **Lesehungrigen** von 6 bis 16 Jahre gibt es ab sofort **Teilnahmekarten** in eurer Bücherei.
Es lohnt sich: 3 Bücher in den Sommerferien lesen - Bestätigung in der Bücherei abholen - Tolle Preise gewinnen!
Bis bald!
Eure kath. öffentliche Bücherei St. Jakobus im Pfarrheim in Hambach
Die Ausleihe ist kostenlos für jedermann!

Pfarrheim St. Jakobus Hambach
Da sich die Umbauarbeiten in der KIndertagesstätte St. Jakobus verzögern, darf ab sofort bis Ende des Jahres das Pfarrheim wieder vermietet werden.

Pfarrheimcafe - Erzählcafe
Die Sommerpause ist zu Ende. Am Sonntag, den 25. September ist das Pfarrheim wieder ab 14.30 Uhr bis 17.00 Uhr für das Erzählcafé geöffnet. Das Erzählcafé bietet die Möglichkeit für ein lockeres Treffen jeden Alters.

In gewohnter Weise bewirten wir Sie wieder mit leckeren selbstgebackenen Kuchen und Torten. Schauen Sie einfach vorbei – wir freuen uns auf Sie.

Übrigens, wir konnten der Pfarrei wieder einen erwirtschafteten Betrag von 1.000,00 € zur Verfügung stellen.

Kuchenspenden nehmen wir gerne entgegen. Melden Sie sich bitte wegen der Planung rechtzeitig bei Frau Strubel, Tel. 8 09 58 oder Frau Hauck, Tel. 9 70 62 33.

Bis bald Sigrid Strubel

Infos Lachen-Speyerdorf – Hl. Kreuz

Vorankündigung: 30 Jahre Kath. Kirchenchor Heilig Kreuz Lachen-Speyerdorf
Musik in der Kirche

Am Samstag, den 8. Oktober 2016, um 19 Uhr feiert der katholische Kirchenchor seine Wiedergründung vor 30 Jahren mit einem Festkonzert in der Kirche Heilig Kreuz. Unter anderem singt der Chor Werke von Christopher Tambling, Samuel Sebastian Wesley und Hermann Angstenberger. Als Solisten nehmen teil Josefa Kreimes, Christine Schneider, Ingo Wackenhut und Emmerich Pilz, die zusammen mit der Chorleiterin Beate Reiser als die „Kurpfälzer Madrigalisten“ bekannt sind. Musikalische Partner sind Stephan Rahn an der Orgel sowie ein Trompetenensemble mit Axel Thirolf.

Kirchenchor Heilig Kreuz
Die Chorproben finden immer montags (außer 1. Montag im Monat) von 19:45 bis ca. 21:15 Uhr im Pfarrsaal des Pfarrheimes statt.
Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Wortgottesfeier im Seniorenheim "Haardtblick"
am 14.09.2015 um 15:15 Uhr

Gemeindeausschusssitzung Lachen-Speyerdorf
findet am 4.09.2016 um 19:30 Uhr im Pfarrheim statt.

Pfarrfest am Samstag, den 17. September ab 18 Uhr
Ganz herzlich möchten wir alle Mitchristen aus der ganzen Pfarrei Heilig Geist zu dem diesjährigen Pfarrfest der Gemeinde Heilig Kreuz in Lachen-Speyerdorf einladen. Wir beginnen um 18 Uhr mit einem Familiengottesdienst, der gestaltet wird von unserem Kirchenchor mit einer besonderen Auswahl an Liedern. Gleichermaßen freuen wir uns über den Beitrag unserer Gäste aus Hawaii, der Tanzgruppe Hô omana o Pu' uwai, die sowohl unseren Gottesdienst mit einem getanzten Gebet bereichern werden, als auch unser späteres Fest. Anschließend möchten wir im Pfarrhof und Pfarrheim weiterfeiern und gemeinsam unsere Freude am Christsein, an leckerem Essen und gutem Wein teilen. Es wäre schön, wenn möglichst viele unserer Einladung zum Familiengottesdienst, gemeinsamen Feiern und Austausch folgen könnten.

Frauzeit
Wir entgehen dem Weihnachtsstress und basteln unsere Weihnachtskarten früher am Montag, 26.09.2016 um 20.00 Uhr im Pfarrheim

Fahrradschulung
Gleich am Anfang der Schulferien nutzten wird am 26. Juli den verwaisten Schulhof der August-Becker-Schule zur Verkehrsschulung unserer ausländischen Mitbewohner. Gleich vier nette Vertreter der Polizei und von der Kreisverkehrswacht sowie fünf Helferinnen aus dem Kreis der Ehrenamtlichen wiesen siebzehn Flüchtlinge in die deutschen Verkehrsregeln für Radfahrer ein, erst im Schulsaal, dann im Schulhof. Da genügend Fahrräder und Helme vorhanden waren, konnte das Gelernte gleich in die Praxis umgesetzt werden. Dabei zeigte sich: Wenn alle sich an die Regeln halten, kommt man sich nicht in die Quere, selbst wenn eine Gruppe Skateboardfahrer vom

Ferienprogramm unter der Leitung von Andrea Neufeld sich den gleichen Parcours teilten.

Die ganz Kleinen wurden derweil von Helferinnen und Helfern betreut, damit die Eltern alle eine Chance hatten, an der Verkehrserziehung teilzunehmen. Am Ende durften die Kinder sogar noch eine Runde im Polizeiauto mitfahren, mit Blaulicht und Sirene! Es war wichtig, zu erleben was für eine freundliche Polizei wir in Deutschland haben, zumal nicht jede Begegnung mit Polizisten zu Hause und auf ihrer Flucht für die Flüchtlinge so erfreulich war. Vielen Dank!
Am 5. August setzen wir die Schulung fort, wenn es dann in Kleingruppen im praktischen Teil durch die Straßen von Lachen-Speyerdorf gehen wird.

Annette Hiegle u. Lieselotte Sunder-Plaßmann

Führung auf dem Hambacher Schloss

حرة-لأفكـــــار-ا-كل-بجــوارك-وتبقـــــــى

So schön sieht „Die Gedanken sind frei ...“ auf Arabisch aus. Gesungen wurde das Lied allerdings auf Deutsch am 19. Juli auf dem Hambacher Schloss. Zum Abschluss seines Freiwilligen Sozialen Jahres Kultur auf dem Hambacher Schloss hatte Fabio Bignotti ein Seminar zur deutschen Demokratie für Flüchtlinge angeboten, die in Lachen-

Speyerdorf wohnen. Sechs Männer und zwei Frauen zogen trotz der Hitze hinauf zur Keschdeburg, begleitet von Karima Boestel-Hbib als Dolmetscherin.

Assistiert von Charlotte Dietz, der Museumspädagogin des Schlosses, klärte Bignotti die Gäste nicht nur über Kastanien auf, sie wurden auch in die Elwetritschejagd (ganz halal) eingewiesen und bekamen auf dem Turm einen Rundblick in die Gegend geboten. Einer der Höhepunkte war natürlich der Besuch der Ausstellung mit der alten deutschen Fahne und der Möglichkeit, sich als würdiger Herr des 19. Jahrhunderts zu verkleiden.

Erfrischungen gab es im Siebenpfeiffersaal und eine Einführung in die Geschichte der deutschen Demokratie, die Frau Boestel flüssig zu übersetzen wusste. Dankbar nahmen die Gäste dann die Gelegenheit wahr, ihr Land durch ein kleines Video auf dem Handy zu zeigen. Jetzt staunten die Deutschen, die von der landschaftlichen Schönheit Syriens beeindruckt waren, ganz zu schweigen von der über siebentausendjährigen* Geschichte des Landes, die eine Teilnehmerin wortreich erläuterte. Die Erinnerung an die ferne Heimat ließ ein bisschen Wehmut aufkommen und so stand dann auch „zurück nach Syrien“ auf den Zetteln, auf denen die Flüchtlinge ihre eigenen „Hambacher Forderungen“ formulierten.

Nach drei Stunden ernteten Fabio Bignotti und Charlotte Dietz großes Lob und Dank für ihr Engagement und das Schlossmanagement für das Zustandekommen des Workshops.

Lieselotte Sunder-Plaßmann

Die Halaf-Kultur, eine in der Levante als spätneolithisch betrachtete Kultur, die neben Syrien auch im Norden Mesopotamiens, im Südosten der Türkei und bis an die Grenze zum Iran und darüber hinaus nachweisbar ist, bestand von 5900 bis 5000 v. Chr., nach anderen Autoren von 5200 bis 4500 v. Chr. (Quelle Wikipedia).

Gruppenbild mit Blick in die Rheinebene. Links Frau Boestel, in der Mitte mit kariertem Hemd Fabio Bignotti.

Kann man die essen?

Batoul Aldakuri diktiert Fabio Bignotti ihre Hambacher Forderungen

(Fotos Charlotte Dietz, Hambacher Schloss)

Kinderkino in Lachen-Speyerdorf
Die Protestantische Kirchengemeinde Lachen-Speyerdorf in Zusammenarbeit mit der evangelischen Jugendzentrale Neustadt lädt jeden Monat zum Kinderkino ein im Protestantischen Gemeindesaal, Pestalozzistraße 14. Unkostenbeitrag: 2,50 €, Kinder unter 6 Jahren nur in Begleitung eines Erwachsenen
Film im Monat September:
Mittwoch, 14.09.2016 um 16:30 Uhr
BIBI UND TINA - VOLL VERHEXT
FSK: Ohne Angabe
Länge: 127 Minuten
Herzliche Einladung an alle Kinder!

Foto: Tillmann

14. September: Fest der Kreuzerhöhung

Wir sehen auf das Kreuz und folgen ihm.

Infos Neustadt – St Pius

Mittagessen
Die Pfarrei St. Pius lädt ein zum gemeinsamen Mittagessen am **Mittwoch, 07.09.2016,** um **12:00 Uhr** im Pfarrsaal. Anmeldung bei Frau Metzger, Tel. 06321/88190, bis Sonntagabend vorher. Der Erlös ist für unser Pfarrheim und für soziale Projekte.

Patrozinium / Pfarrfest im St. Pius 2016
Liebe Gemeinde,
in diesem Jahr haben wir den Termin für unser „Pfarrfest“ einem höheren gemeinsamen Ziel gewidmet. Wir möchten allen in unserer Gemeinde St. Pius die Möglichkeit geben, an der Pfarreiwallfahrt nach Köln am **03. September 2016** teilnehmen zu können. Die Anmeldezahlen, bestätigen uns, dass wir hier den richtigen Weg gewählt haben. Trotzdem wollen wir unserem Patrozinium den ihm zustehenden Stellenwert nicht streitig machen und hatten so bereits im Vorfeld festgelegt, diesen am **Sonntag den 11. September 2016** in Verbindung mit der **11.00 Uhr Messe** zu begehen. Im Anschluss freuen wir uns auf ein Zusammensein auf dem Vorplatz der Kirche. Eine Alternative für kaltes oder regnerisches Wetter werden wir vorbereiten. Bitte reservieren Sie sich diesen Termin um die Gelegenheit für interessante Gespräche zu nutzen.

Freundliche Grüße
Ihr Gemeindeausschuss

KDFB
Zu unserem meditativen Tanz treffen wir uns am **Mittwoch, 07.09.2016, um 20 Uhr** im Pfarrsaal.

KDFB
Herzliche Einladung zur **Montagsrunde** des KDFB am **12.09.2016** um 14:30 Uhr im Pfarrheim.

KDFB
Monatliche Frauenmesse am **Mittwoch, 14.09.2016 um 09:00 Uhr** in der Edith-Stein-Kapelle. Anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal.

KDFB Jahreshauptversammlung
KDFB Jahreshauptversammlung am Mittwoch, **14.09.2016** um **19 Uhr** im Pfarrsaal. Über Ihr Kommen freut sich das gesamte KDFB-Team.

Musikalischer Spätsommertag im Paul-Gerhardt-Haus am 17. September
Genießen Sie die vielfältigen Angebote von 10 bis 17 Uhr

Musik spielt eine wichtige Rolle im Paul-Gerhardt-Haus auf der Hambacher Höhe. Auf allen Wohnbereichen wird immer wieder gesungen, es gibt einen Singkreis, und übers Jahr verteilt kommen zahlreiche Musikerinnen und Musiker mit ihren Stimmen und Instrumenten ins Haus, um die Menschen zu erfreuen. Vom Chorgesang bis zur Veeh-Harfe, von der Sopranflöte bis zur Tuba, in großer Unterschiedlichkeit ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Die Menschen im Haus genießen es. So wurde die Idee geboren, einmal die verschiedenen Angebote an einem Tag zusammen zu holen. Kleiner Nebenzweck: Es sollen Spenden gesammelt werden für das Klavier. Bei diesem war eine aufwendige Reparatur notwendig

geworden, die nun nachträglich noch finanziert werden soll.

Dazu bietet sich der Freiwilligentag der Metropolregion Rhein-Neckar an. Alle zwei Jahre am dritten Samstag im September findet dieser Freiwilligentag in der Region im Rahmen der Woche des bürgerschaftlichen Engagements statt (www.wir-schaffen-was.de). Im Paul-Gerhardt-Haus soll der 17. September in diesem Jahr eben ganz im Zeichen der Musik stehen. Alle, die sich übers Jahr im Haus musikalisch einbringen, wurden eingeladen und viele konnten den Termin noch im Kalender unterbringen.

So wird es ein buntes Programm geben am Vor- und am Nachmittag, in Speisesaal und Foyer ebenso wie auf den einzelnen Wohnbereichen. Auftakt ist um 10 Uhr, nach der Essenszeit gibt es ein Angebot um 13 Uhr, dann geht es weiter von 15 bis 17 Uhr.

Gäste sind erwünscht und willkommen, ebenso Helferinnen und Helfer, die die hilfsbedürftigen Menschen zu den einzelnen Angeboten begleiten. Über Ihr Kommen freuen wir uns sehr!

Bibelkreis
Das nächste Treffen des Bibelkreises ist am **Donnerstag, 22.09.2016 um 19:00 Uhr im Pfarrheim St. Pius**. Alle einschlägig Interessierten sind dazu herzlich eingeladen.
Walter Motsch

Chorproben
sind in der Regel im Pfarrsaal St. Pius:
Heinrich-Schütz-Chor montags, 20 Uhr.
Die nächsten Probentermine von **JUCOPIUS** finden sich unter www.jucopius.de

Infos– Herz-Jesu-Kloster Neustadt

Gottesdienste
An Sonn- und Feiertagen: 9:00 Uhr und 17:00 Uhr Eucharistiefeier
An Werktagen außer freitags: 7:30 Uhr, freitags 18:00 Uhr Eucharistiefeier
Beichtgelegenheit
Mo. und Di. sowie Do. und Fr. 15:00 – 18:00 Uhr,
Sa. 9:00 – 12:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr
Beichtgespräche, geistliche Begleitung, Beratungen in Glaubensfragen sind täglich nach telefonischer Vereinbarung möglich: Tel. 06321 – 875-0
Eucharistiefeier mit Taizé-Gesängen
Jeden 1., 3. und 5. Samstag im Monat: 18:00 Uhr, in der Krypta der Klosterkirche
Wortgottesdienst mit Taizé-Gesängen
Jeden 2. und 4. Freitag im Monat: 19.30 Uhr, in der Krypta der Klosterkirche

Wandertag im Pfälzerwald – *„Laudato si – Gelobt seist du, mein Herr“*
Samstag, 03. September, 9.00 Uhr
Leitung: Pater Gerd Hemken SCJ
Kursgebühr: 9,- €

Der Wandertag beginnt um 9.00 Uhr in der Klosterkirche mit einem Morgengebet und einem Schriftwort, das uns auf dem Weg begleitet. Die Wanderung führt uns vom Kloster Neustadt aus zu den umliegenden Höhen des Pfälzerwaldes. Die Länge der Wegstrecken beträgt zwischen 14 und 20 Kilometer bei einem Höhenunterschied von bis zu 400 Metern. Die erste Hälfte des Weges wird stets schweigend gegangen.

Das Mittagessen kann auf einer Hütte eingenommen werden. Die Rückkehr ist gegen 16.30 Uhr vorgesehen. Den Abschluss des Wandertages bildet eine kurze Gesprächsrunde. Anschließend besteht um 18.00 Uhr die Gelegenheit zur Teilnahme an der Taizé-Eucharistiefeier.
Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Tanzabend „Bibel getanzt“ – Der wahre Weinstock
Montag, 5. September, 19.30 bis 21.30 Uhr.
Leitung: Mechthild van Hauth, Wachenheim
Kursgebühr: 10,- €
Weitere Information und Anmeldung: Tel. 06322-9419800

Jesus spricht im Johannes-Evangelium in alltäglichen Bildern zu uns – vom Licht, vom Brot, von der Tür usw. Diese Bilder stehen für das Leben in Fülle, nach dem wir Menschen uns sehnen. Und Jesus stellt sich als derjenige vor, der diese Sehnsucht erfüllen kann.
Die Teilnehmenden sind an diesem Abend eingeladen, sich gemeinsam tanzend und im Austausch über eine Bibelstelle auf den Weg machen, dieser Sehnsucht nachzuspüren und sich neuen (Glaubens-) Erfahrungen zu öffnen. *„Oh Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel nichts mit dir anzufangen!“* (Augustinus zugeschrieben)

*Der in unserem Jahresprogramm für **Dienstag, 6. September,** angekündigte **Bibelabend** mit Pater Sergio Rotasperti SCJ muss leider ausfallen.*

Allgemeine Sprechstunde für Menschen zwischen Angst und Spannung
mit Pater Vinzenz Ganter SCJ, Fachpsychologe ECP und Heilpraktiker
Freitag, 9. September, 16.00 – 18.00 Uhr.

Anmeldung erforderlich: Tel. 06321-875-357

Morgenakademie -
Chancen und Grenzen des christlich-islamischen Dialogs
Samstag, 10. September, 9.00 bis 13.00 Uhr.
Referent: Matthias Böhm
Theologischer Referent bei CIBEDO (Christlich-islamische Begegnungs- und Dokumentationsstelle, Arbeitsstelle der Deutschen Bischofskonferenz)
Leitung: Pater Hans-Ulrich Vivell SCJ und Thomas Sartingen
Tagungsgebühr: € 10,00
Anmeldeschluss: 31. August 2016

Alte Kulturen-
Tell Halaf – Die Entdeckung und Erforschung eines 8000 Jahre alten Siedlungshügels in Obermesopotamien
Samstag, 10. September, Beginn um 15.30 Uhr bis Sonntag, 11. September, 13.00 Uhr
Referent: Dr. Lutz Martin, Vorderasiatisches Museum, Berlin
Leitung: Pater Hans-Ulrich Vivell SCJ
Kursgebühr: 25,- €
Anmeldeschluss: 31. August 2016

Kulturfilmabend
Kultstätten in Nordmesopotamien
Sonntag, 11. September, 18.15 Uhr
Leitung: Pater Hans-Ulrich Vivell SCJ

Gebetsabend zum Vertiefen des „Herzensgebetes“
Montag, 12. September, 19.00 bis 21.00 Uhr
Leitung: Dr. Michael Klein, Landau
Kursgebühr: 5,- €

Was oder wer gibt uns Kraft und Ruhe, wenn uns Sorgen plagen oder der Alltag ständig (belastend) im Kopf „rumgeht“? Wie können wir (wieder) zur Einheit von Herz und Verstand gelangen? Wo erwächst die Kraft, sich an dem Ort und in dem Augenblick zu sammeln, auf den alles ankommt: Das HIER und JETZT der Gegenwart Gottes? – Im Jesusgebet begegnet der Betende Jesus und wird mit der Zeit – durch IHN und auf IHN hin – gewandelt.

Talk im Kloster – Das Mittwochsgespräch
Mittwoch, 14. September, 19.00 bis 20.30 Uhr
Leitung: Dr. Christoph Götz, Leiter Bildungs- und Gästehaus
Anmeldeschluss: eine Woche vor der Veranstaltung
Kursgebühr: € 5,00
Die „Mittwochsgespräche“ hatten bis vor einigen Jahren eine gewisse Tradition im Kloster Neustadt. Diese wird mit der neuen Gesprächsreihe „Talk im Kloster“ wieder aufgenommen. Bei den Abendgesprächen sollen aus der Perspektive des Glaubens aktuellen Fragen aus Kirche und Gesellschaft diskutiert werden. Dabei steht das Gespräch unter und mit allen Anwesenden im Mittelpunkt, weniger ein bestimmter Referent oder sein Vortrag.
Nach einem kurzen thematischen Impuls zu einer aktuellen Thematik soll mit wenigen Fragen der Gesprächsprozess angestoßen und das Thema des Abends strukturiert werden. Es geht um einen aktiven Dialog, einen Diskussionsprozess und Austausch durchaus persönlicher Meinungen aller Anwesenden.
Eingeladen sind alle, die sich für aktuelle Entwicklungen in Kirche, Gesellschaft, Wissenschaft, Kultur und Politik interessieren, ein Forum des Austauschs suchen und bereit sind, ihren eigenen Standpunkt in die Diskussion einzubringen.

Jugendtherapeutische Sprechstunde für junge Menschen und/oder deren Eltern
mit Pater Vinzenz Ganter SCJ, Fachpsychologe ECP und Heilpraktiker
Freitag, 16. September, 16.00 – 18.00 Uhr.

Anmeldung erforderlich: Tel. 06321-875-357

Ignatianische Exerzitien – *Betrachtung und Erhellung des Kreuzes*
Freitag, 16. September, Beginn um 18.30 Uhr bis Sonntag, 18. September, 13.00 Uhr
Leitung: Pater Provinzial Heinz Lau SCJ
Anmeldeschluss: 06. September 2016
Kursgebühr inkl. EZ und Vollpflegung: € 138,00
Das Wort "Exerzitien" kommt von exerzieren und heißt "Üben", aber anders als das Üben/Exerzieren der Soldaten auf dem Kasernenhof für den Kampf. " Geistlich Üben" - aber worin?

- still werden
- schweigen
- aufmerksam werden für alles um mich herum (nach außen)
- aufmerksam werden für die Regungen der Seele (nach innen)
- innerlich hören - auf Gottes Wirken
- still werden und beten - das Leben mit Gott besprechen
- eine Schriftstellen betrachten, wirken lassen
- eine innere Ordnung finden

Ein großer Meister der "Exerzitien", der geistlichen Übungen ist Ignatius von Loyola (1491-1556) - heute sehr geschätzt. Er war ein guter, aufmerksamer Kenner der Seele und ihren Regungen, hat sie an sich selbst beobachtet, er hat das Innenleben wie eine fortschreitende Entwicklung, einen Prozess empfunden, hin zu größerem Wachstum, hin zu größerer innerer Freiheit, hin zu tieferer Verbundenheit mit Jesus Christus, um so die Liebe Gottes zu empfangen.
Diesen inneren Prozess hat Ignatius in fünf Stufen gegliedert - er nennt sie Wochen -
und so die grundlegende Struktur der geistlichen Übungen geschaffen.

Pilgersonntag
Sonntag, 18. September
15.00 Uhr Beichte oder Beichtgespräche in der Klosterkirche
16.00 Uhr Eucharistische Anbetung in der Klosterkirche
17.00 Uhr Eucharistiefeier in der Hallenkirche,
anschließend Prozession durch den Park zu Ehren der Mutter Gottes

Im September 1944, als der 2. Weltkrieg seinem katastrophalen Ende entgegenging, gelobten die Patres zusammen mit der damaligen Pfarrgemeinde Herz-Jesu in Neustadt und vielen Freunden des Klosters in einem feierlichen Gelöbnis die besondere Verehrung der Rosenkranzkönigin von Fatima durch die Einführung der Fatima-Sonntage. Dieses Gelöbnis ist getragen von dem unerschütterlichen Vertrauen, dass Maria der Menschheit auf besondere Weise zu Hilfe kommen und durch das Erbarmen ihres mütterlichen Herzen von Gott die Rettung und den Frieden erwirken wird. Die Zeiten haben sich geändert, aber die Treue zur Gottesmutter, vor allem in der Feier des „Fatimasonntages“, ist nicht geringer geworden.
Jeweils am Sonntag nach dem 13. eines Monats (von Mai bis Oktober) wird dieser Wallfahrtstag auch heute noch begangen. Nach dem Gottesdienst formiert sich die Prozession mit der von Männern getragenen Fatima-Madonna.
Ein herzliches Dankeschön an die Männer, die in den vergangenen Jahren immer die Madonna getragen haben, aber aus verschiedenen Gründen nicht mehr teilnehmen können. Wir würden uns freuen, wenn jüngere Männer bereit wären, an den Pilgersonntagen diesen Dienst zu übernehmen. Ein ebenso herzliches Dankeschön an die Bläsergruppe, die den Pilgersonntag seit Jahrzehnten musikalisch umrahmt. Auch hier sind jüngere Musiker herzlich willkommen.

Vortrag und Diskussion
Klimawandel. Globale und Regionale Herausforderungen und Verantwortungen
Montag, 19. September, 19.00 Uhr
Referenten:
Prof. Dr. Werner Aeschbach und Dr. Nicole vollweiler, Heidelberg Center of the Environment
Eintritt frei! Spenden erbeten

„Die Erwärmung des Klimasystems ist eindeutig. Seit den 1950er-Jahren erreichten viele der beobachteten Veränderungen seit Jahrzehnten bis Jahrtausenden nie da gewesene Ausmaße. Die Atmosphäre und die Ozeane haben sich erwärmt, die Menge an Schnee und Eis hat sich verringert, der Meeresspiegel und die Konzentration der Treibhausgase sind angestiegen. Der menschliche Einfluss auf das Klima ist klar.“ Dieses Zitat aus dem aktuellen Bericht des Weltklimarats bringt den Stand der Forschung zum Klimawandel auf den Punkt. Im Rahmen des Vortrags- und Diskussionsabends bieten Prof. Dr. Werner Aeschbach und Dr. Nicole Vollweiler von der Universität Heidelberg eine Übersicht zum naturwissenschaftlichen Kenntnisstand, vor allem zu den Ursachen und Auswirkungen der Klimaveränderung. Dabei wird der Blick anhand konkreter Beispiele sowohl auf den regionalen als auch den globalen Maßstab gelenkt. Im zweiten Teil der Präsentation steht die Einbettung der Klimawandel-Thematik in den Kontext von Verantwortungs- und Gerechtigkeitsfragen im Mittelpunkt. Papst Franziskus hat mit seiner Umweltenzyklika Laudato si’ einen beeindruckenden Text verfasst, in dem insbesondere die Verflechtung der drängenden Umweltherausforderungen unserer Zeit mit gesellschaftlichen und sozialen Aspekten verknüpft wird.

Vertraut werden mit …
„Friedrich von Spee: Cautio Criminalis – Gegen den Hexenwahn“
Die faszinierende Kraft von Vorbildern
Montag, 19. September, 19.30 bis 20.45 Uhr
Leitung und Referent: Pater Provinzial Heinz Lau SCJ
Kostenbeitrag: 5,- €

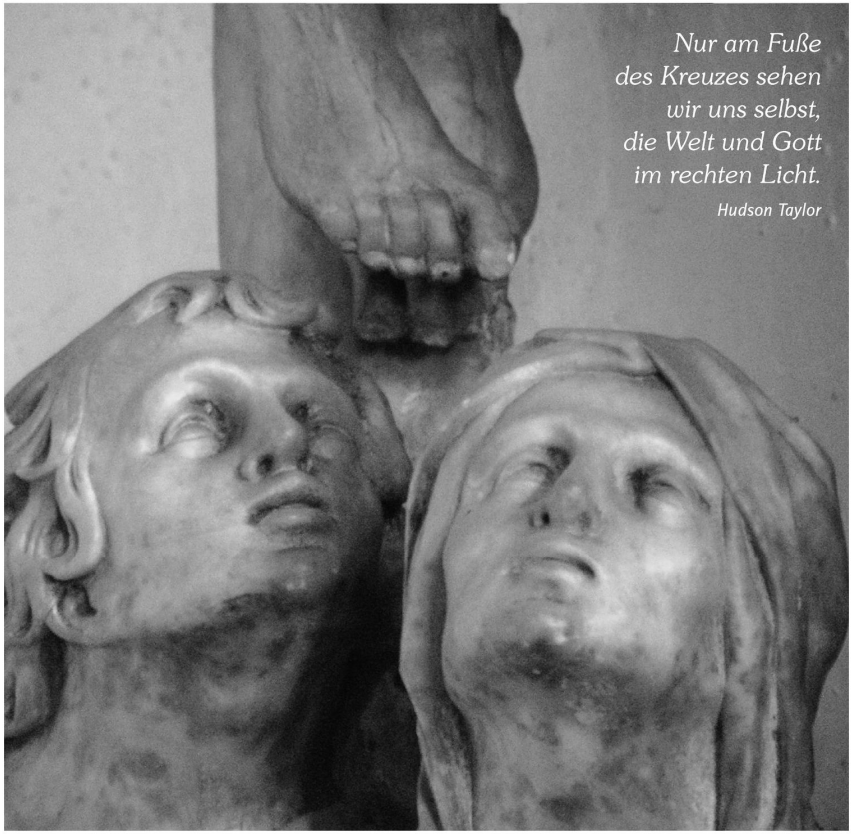
Der Referent, P. Lau, erläutert zu Inhalt und Anliegen dieses Veranstaltungsangebotes:
„Fußballspieler, bestimmte Sportler, Schauspieler/innen, gewisse Musiker und Sänger, Adelige, die sind fast jedermann bekannt. Ständig präsentieren sie sich oder werden präsentiert, im Fernsehen, in den Medien, in Illustrierten. Wir kennen nicht nur ihre Namen, sondern ihre ganze Lebensgeschichte. Sie sind Stars, Superstars, Idole, Glamour Girls, manche sind schrill, exzentrisch. Wer sich nicht präsentiert, der existiert nicht.
Viele vorbildliche Menschen, die mir bedeutsam wurden, tauchen in der Öffentlichkeit heute nicht auf, obwohl es sehr angebracht wäre, sie kennen zu lernen, von ihnen zu wissen, sich mit ihnen zu beschäftigen. Geistliche Menschen, oft in der Verborgenheit gelebt, stehen für mich für „wahres, erfülltes Leben", sie bedeuten mir persönlich viel, für meine Orientierung und die Gestaltung meines Lebens. Noch nie hat es eine Zeit wie die unsrige gegeben, wo wir den großen Schatz des geistlichen Lebens (der Spiritualität), der sich im Laufe einer 2000-jährigen Geschichte gebildet und angesammelt hat, heben dürfen, wo er präsent ist. Daran ist die Kirche reich.“

Sprechstunde für Menschen mit Beziehungsschwierigkeiten, Partnerschaftsproblemen oder Ehekrisen
mit Pater Vinzenz Ganter SCJ, Fachpsychologe ECP und Heilpraktiker,
Freitag, 23. September, 16.00 bis 19.00 Uhr.
Anmeldung erforderlich: Tel. 06321 – 875-357

Informationen, Programmanforderung und Anmeldung:

KLOSTER NEUSTADT
Bildungs- und Gästehaus
Waldstraße 145 · 67434 Neustadt/Weinstraße
Tel. 06321 – 875-0 · Fax 06321 – 875-366
E-Mail: info@kloster-neustadt.de
www.kloster-neustadt.de

Foto: Tillmann



Über die Kirchtürme hinaus

„Trauernde trösten“ - Erzähl- und Gesprächsabende zum Jahr der Barmherzigkeit
Veranstaltungen mit Bischof Wiesemann und Weihbischof Georgens in Lingenfeld und Maria Rosenberg

Anlässlich des „Heiligen Jahres der Barmherzigkeit“ lädt die Hospiz- und Trauerseelsorge im Bistum Speyer im Oktober zu zwei Veranstaltungen ein. Unter dem Motto „Trauernde trösten – Von der Kraft tröstlicher Erzählungen“ sind Bischof Dr. Karl-Heinz Wiesemann und Weihbischof Otto Georgens jeweils an einem Abend die Gesprächspartner von Kerstin Fleischer, Referentin für Hospiz- und Trauerseelsorge, und Erzählkünstlerin Jana Raile aus Neustadt/Holstein. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind dazu eingeladen, sich an dem Gespräch zu beteiligen und ihre Fragen und Themen einzubringen. Frau Raile wird zur Einführung das (Trost) Märchen „Wasser des Lebens“ vortragen. Der Abend mit Bischof Wiesemann findet am **Mittwoch, 26. Oktober**, von 19.00 bis 22.00 Uhr im katholischen Pfarrheim in Lingenfeld (Kirchstr. 19) statt. Er wird musikalisch begleitet von Chorleiterin Sabine Nebel mit ihren beiden Kirchenchören aus Lingenfeld und Germersheim. Weihbischof Georgens lädt am **Freitag, 28. Oktober**, im Geistlichen Zentrum Maria Rosenberg in Waldfischbach-Burgalben (Rosenbergstr.22) zum Gespräch ein. Die Abendveranstaltung von 19.00 bis 22.00 Uhr wird musikalisch von Dekanatskantor Manfred Degen gestaltet. **Zur Teilnahme an den Veranstaltungen ist eine Einlasskarte nötig, die man kostenlos bestellen kann bei:** Referat Hospiz- und Trauerseelsorge Webergasse 11 67346 Speyer Tel. 0 6232/102 288 E-Mail: hospiz-trauerseelsorge@bistum-speyer.de

Veranstaltung zur Schöpfungszeit / Ökum. Schöpfungsgottesdienst für das Dekanat in Neustadt

Seit einigen Jahren findet ab Anfang September bis zum Franziskustag

im Oktober die sog. Schöpfungszeit statt, getragen wird die Aktion von der ACK.

In diesem Jahr ist für unser Dekanat ein Auftakt in Neustadt geplant.

Er besteht aus 2 Teilen:

einem Planungstreffen für die neue Aktion in der Schöpfungszeit:

Freitag, den 2. 9. 2016, 18.00 Uhr: Planungstreffen für eine Aktion in der Schöpfungszeit, Pfarrsaal St. Marien, Vogelsangstr. 5 (unter der KITA St. Marien) 67433 Neustadt

Anmeldung an: Umwelt@frieden-umwelt-pfalz.de

und einem ökumenischen Gottesdienst:

Freitag, 2. 9.2016 , 20.00 Uhr, Ökumenischer Schöpfungsgottesdienst „Die ganze Schöpfung – Lobpreis Gottes",

Stiftskirche Neustadt, protestantischer Teil, Dekan Armin Jung, Dekan Michael Janson

Bürozeiten und Adressen

Zentrales Pfarramt der Pfarrei Heilig Geist

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 9:00 – 11:30 Uhr
Donnerstag: 16:00 - 18:00 Uhr
Geitherstraße 23, 67435 Neustadt
Telefon: 06327/5749 Fax: 06327/961986
Neue Mailadresse für alle Gemeinden:
pfarramt.nw.heilig-geist@bistum-speyer.de
Postanschrift:
Kath. Pfarrei Heilig Geist, Geitherstr. 23, 67435 Neustadt
Bankverbindung: Pfarrei Heilig Geist
IBAN: DE91 7509 0300 0000 0631 85
BIC: GENODEF1M05

Diedesfeld
Donnerstag: 9:00 – 11:30 Uhr
Remigiusstraße 8, 67434 Neustadt
Telefon: 06321/84377
Bankverbindung: IBAN: DE50 5486 2500 0006 8507 23

Duttweiler
Bürozeiten und Kontakte siehe Lachen-Speyerdorf
Bankverbindung IBAN: DE08 5486 2500 0006 8220 88

Geinsheim
Bürozeiten und Kontakte siehe Zentrales Pfarramt
Bankverbindung: IBAN: DE34 5486 2500 0006 8012 50

Hambach
Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr.
Freiheitstraße 2, 67434 Neustadt
Telefon: 06321/2861 Fax: 06321/80246
Bankverbindung: IBAN: DE56 5486 2500 0006 7018 17

Lachen-Speyerdorf
Donnerstag: 17:00 – 18:00 Uhr
Goethestraße 23, 67435 Neustadt
Telefon: 06327/5708 Fax: 06327/960165
Bankverbindung: IBAN: DE31 5486 2500 0000 4233 60

Neustadt St. Pius
Freitag: 9:00 – 11:30 Uhr
Max-Slevogt-Str. 1a, 67434 Neustadt
Telefon: 06321/84910
Bankverbindung: IBAN: DE41 5465 1240 1024 7035 04

Kontakte:

Pfarrer Michael Paul
Telefon Pfarrbüro: 06327/5749
Mail: michael.paul@bistum-speyer.de

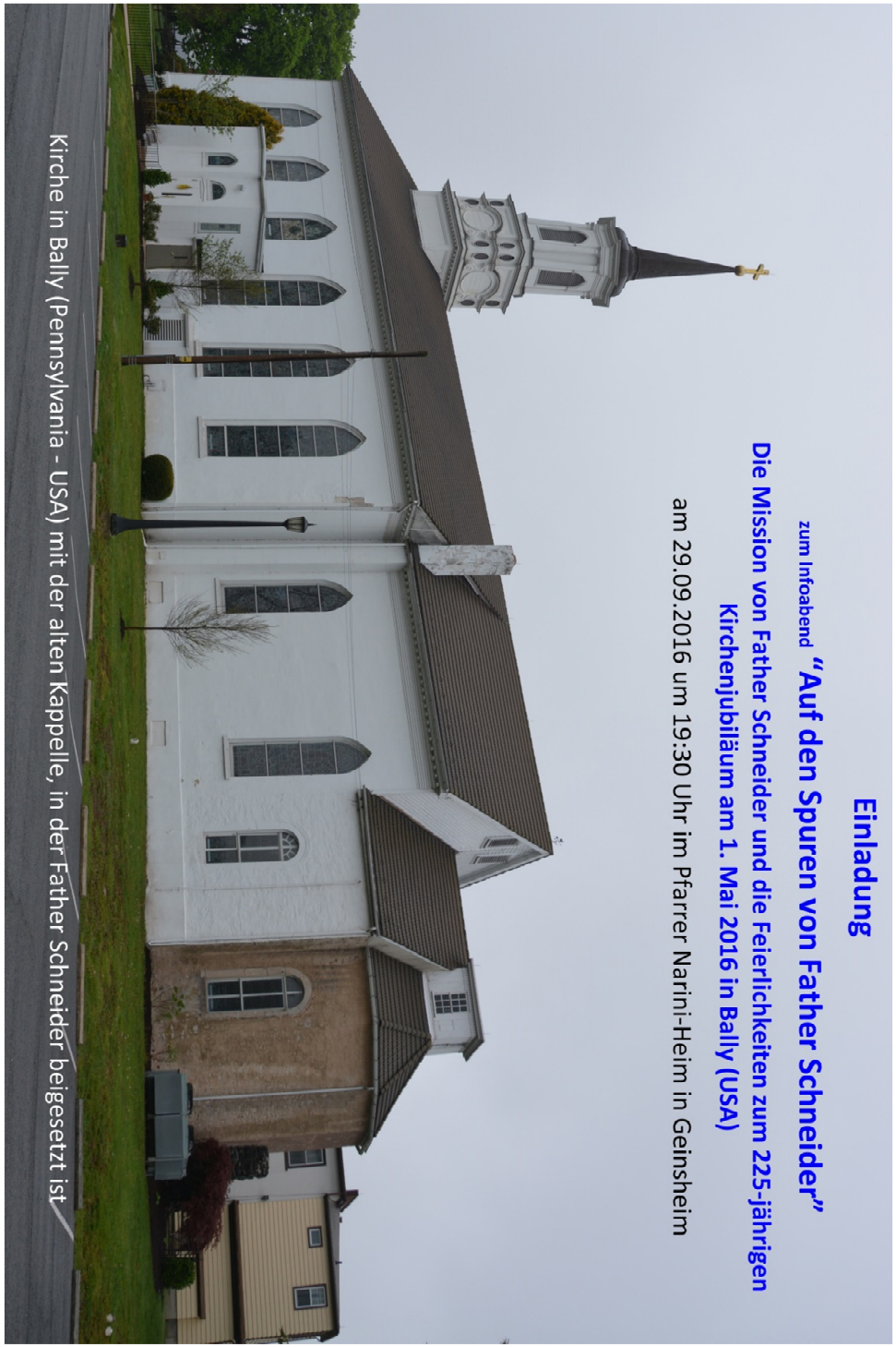
Pastoralreferentin Margarita Kirsch
Telefon: 06327/969012
Mail: margarita.kirsch@bistum-speyer.de

Pater Gerd Hemken SCJ
Telefon 06321/875-402
Telefon Herz-Jesu-Kloster 06321/875-0
Mail: gerd.hemken@scj.de

Kaplan Pater Naveen Kumar Pudota SCJ
Telefon 06321/875-328
Mail: naveenpudota@gmail.com

Diakon Johannes Hellenbrand
Telefon: 06327/1696
Mail: johannes.hellenbrand@bistum-speyer.de

Pfarrer i. R. Anton Böckel
Telefon: 06321/481688

Pfarrer i. R. Max Heintz
Telefon: 06327/9739993

Web-Adresse
www.pfarrei-nw-heilig-geist.de